



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche -

SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am 27.01.2022 um 19:30 Uhr

im Saal der Braunwarthsmühle

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Martin Stock CSU

2. Bürgermeisterin

Frau Anja Dissler FWG

3. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

Ordentliche Mitglieder

Herr Lukas Almritter ZAG

Herr Hubert Amrhein FWG

Herr Artur Hansl CSU

Herr Elmar Hefter CSU anwesend ab TOP 3 öff.

Frau Andrea Heidel ZAG

Frau Antje Hennemann CSU

Herr Alexander Heß ZAG

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Marco Schneider ZAG

Herr Norbert Seitz CSU

Herr Alfred Sommer FWG

Herr André Sommer SPD

Herr Steffen Trautmann CSU

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

Schriftführer

Herr Daniel Jaxtheimer

Gäste

Herr Manuel Corvey zu TOP 3 öff.

Herr Christoph Ritter zu TOP 3 öff.

Presse

Main-Echo Obernburg Herr Martin Roos

Abwesend:

T A G E S O R D N U N G

- TOP 1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 09.12.2021
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3 Neugestaltung des ehemaligen Ibelo-Areals, der Kreisverkehrsinsel und des Rathausvorplatzes;
Vorstellung der Planungskonzeption durch die RSP Freiraum GmbH als 1. Preisträgerin des durchgeführten Realisierungswettbewerbs
- TOP 4 Agenda 2025;
Gemeindliche Baumaßnahmen im Zeitrahmen 2022 - 2025 (Beratung und weitere Veranlassung)
- TOP 5 Förderprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur;
Generalsanierung der Main-Spessart-Halle
- TOP 6 Trinkwasserversorgung des Marktes Sulzbach a. Main;
Informationen zur Einrichtung einer Trinkwasserersatzversorgung Sulzbach-Obernau
- TOP 7 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 7.1 Geschäftsgang des Marktgemeinderates;
Information zum Dankschreiben des BRK-Kreisverbandes Miltenberg-Obernburg
- TOP 7.2 Ladeinfrastruktur zur Elektromobilität;
Information über einen Zuwendungsbescheid für die Installation einer Ladesäule
- TOP 7.3 Corona-Pandemie;
Information über einen Zuwendungsbescheid für die Installation von Luftreinigungsgeräten in der Schule und den Kinderbetreuungseinrichtungen
- TOP 7.4 Außensportanlage der Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Vandalismus auf dem neu hergestellten Multifunktionssportfeld
- TOP 7.5 Bürgerversammlungen 2022;
Information zur Terminverschiebung
- TOP 7.6 Geschäftsgang des Marktgemeinderates;
Verschiebung der Sitzung des Kultur- und Heimatpflegeausschusses
- TOP 8 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

- TOP 8.1 Mitteilung des Herrn Daniel Schmitt zu den öffentlichen Parkplätzen im Berliner Ring
- TOP 8.2 Mitteilung des Herrn Daniel Schmitt zur zeitlich eingeschränkten Parkzeitregelung auf den öffentlichen Parkplätzen "An der Geeb"
- TOP 8.3 Mitteilung des Herrn Norbert Elbert zu den Luftreinigungsgeräten in den Kinderbetreuungseinrichtungen
- TOP 8.4 Mitteilung des Herrn Markus Krebs zum Zebrastreifen in der Bahnhofstraße
- TOP 8.5 Mitteilung der Frau Andrea Heidel zur Aufstellung einer Parkbank im Kübler Ring
- TOP 8.6 Antrag von Herrn Alexander Heß auf Erstellung einer Agenda 2035 zur Klimaneutralität/CO2-Neutralität

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 6, 8, 10, 11 und 15 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

- TOP 1 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Fa. RUF Gebäudetechnik GmbH vom 13.01.2022 hinsichtlich erforderlicher Ergänzungen im Gewerk Lüftungsinstallationsarbeiten
- TOP 2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Fa. MS Elektrotechnik GmbH & Co.KG vom 27.12.2021 hinsichtlich Änderungen gegenüber dem Hauptleistungsverzeichnis im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten
- TOP 3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Beratung über das Nachtragsangebot Nr. 02 der Firma MS Elektrotechnik GmbH hinsichtlich der Montage eines Feuerwehrranzeigetab-
leaus mit Bedienfeld für die FFW
- TOP 4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragserteilung für die Landschaftsbauarbeiten aufgrund der Submission vom 18.01.2022
- TOP 5 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragserteilung für die Durchführung einer Blower Door Messung aufgrund der Angebotseinholung vom 13.01.2022

- TOP 6 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragserteilung für die Lieferung und Montage einer Spülküche aufgrund der Angebotseinholung vom 13.01.2022
- TOP 8 Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Auftragsvergabe für die Ertüchtigung/Erneuerung der Feuerwehrzufahrt hinter den Baukörpern 4 und 5 aufgrund der Submission vom 18.01.2022
- TOP 10 Unterhaltungsmaßnahmen am Bachlauf (Sulzbach);
Auftragserteilung für die Säuberung des Durchlasses in der Franz-Schüßler-Straße sowie die Entfernung von Wurzelstöcken mit anschließender Böschungssicherung aufgrund der Submission vom 20.01.2022
- TOP 11 Gehweg- und Straßenunterhalt (50.000 €-Programm);
Auftragsvergabe für die Sanierungsmaßnahmen aufgrund der Submission vom 12.01.2022
- TOP 15 Abschluss von Miet- und Wartungsverträgen für Kopiergeräte im Rathaus und in der Volksschule Sulzbach a. Main ab 01.03.2022

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

Im Anschluss gratuliert der Vorsitzende

1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 09.12.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.12.2021 wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

3 Neugestaltung des ehemaligen Ibelo-Areals, der Kreisverkehrsinsel und des Rathausvorplatzes; Vorstellung der Planungskonzeption durch die RSP Freiraum GmbH als 1. Preisträgerin des durchgeführten Realisierungswettbewerbs

Die Dokumentation des Wettbewerbsbüros Schirmer Architekten+Stadtplaner GmbH über den durchgeführten Wettbewerb sowie ein Protokoll über ein Arbeitstreffen mit dem Büro RSP Freiraum GmbH vom 17.11.2021 wurden mit den Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem bereitgestellt. Die Dokumentation wird während der Sitzung auch nochmals als Tischvorlage ausgelegt.

Der Markt Sulzbach a. Main hat unter der Federführung des Büros Schirmer Architekten+Stadtplaner GmbH einen Planungswettbewerb (Realisierungswettbewerb mit Ideenteil) für die Neugestaltung des ehemaligen Ibelo-Areals, der Kreisverkehrsinsel und des Rathausvorplatzes durchgeführt.

Von den im Wettbewerb aufgeführten 10 Planungsbüros haben nur 4 Büros einschlägige Arbeiten eingereicht.

Während der Preisgerichtssitzung am 20.10.2021 wurde die RSP Freiraum GmbH (Dresden) einstimmig zur 1. Preisträgerin des Wettbewerbs gekürt.

Bei einer einstimmigen Entscheidung über den 1. Preisträger sehen die zuvor in der Auslobung sowie in der Wettbewerbsbekanntmachung formulierten Regularien kein weiteres vergaberechtliches Verhandlungsverfahren unter Einbeziehung der weiteren Preisträger vor. Stattdessen sind entsprechende Auftragsverhandlungen ausschließlich mit dem 1. Preisträger zur Umsetzung der notwendigen Planungsleistungen zu führen. Nur bei Scheitern dieser Exklusivverhandlungen sind die Verhandlungen mit allen weiteren Preisträgern aufzunehmen.

Bei einem ersten Arbeitstreffen am 17.11.2021 erläuterte die RSP Freiraum GmbH der Verwaltung sowie den anwesenden Fraktionsvertretern und der Katholischen Kirche als zum Plangebiet angrenzende und betroffene Nutzerin ihren Planungsvorschlag.

Während der Marktgemeinderatssitzung stellen die Herren Christoph Ritter und Manuel Corvey von der RSP Freiraum GmbH dem Gremium die Planungskonzeption sowie den Projektzeitplan vor und stehen für Rückfragen zur Verfügung. In der Planungskonzeption wurden die vom Preisgericht sowie die während dem Arbeitstreffen vom 17.11.2021 erarbeitenden Änderungs- und Ergänzungsvorschläge bereits eingearbeitet.

Aus dem Marktgemeinderat wird während der anschließenden Diskussion eine teilweise Überdachung der vorgestellten Pergola angeregt, um darunter Ruhebänke aufstellen zu können. Die Türen der ebenfalls vorgesehenen WC-Anlage sollten in Richtung Parkplatz angeordnet werden. Es sollte zudem geprüft werden, ob die Anzahl der Parkplätze (15 Stellplätze) zu Gunsten der Freifläche nochmals reduziert werden könnte. Der 1. Bürgermeister weist darauf hin, dass die Anzahl der Parkplätze den Planern als Aufgabenstellung vorgegeben wurde, insbesondere als Kompensation bei einem Wegfall der vorhandenen Parkplätze in der Spessartstraße im Zuge der Neugestaltung des Herigoyen-Areals. Auf der Freifläche sollen im Boden technische Vorrichtungen berücksichtigt werden (z. B. Anschlüsse für Strom, Wasser, Abwasser, Bodenhüllen zum Aufstellen von Mastanlagen, Maibaum, Festzelten). Bei der Gestaltung der Ortsmauer bittet der Marktgemeinderat verschiedene Varianten vorzustellen (teilweise durchsichtige Flächen, ansonsten heimische Gesteine). Bestandsbäume sollten nicht beseitigt, sondern vielmehr in die neue Anlage integriert und hierzu ggf. umgepflanzt werden.

Die Planer nehmen die Anregungen zur Berücksichtigung in den nächsten Planungsschritten und für die Erstellung der Kostenschätzung auf.

Die Ergebnisse des Planungswettbewerbs und insbesondere die Straßenführung sowie die neuen Flächenverhältnisse aufgrund der errichteten Kreisverkehrsinsel erfordern eine Änderung des Bebauungsplans „Zwischen Hauptstraße und Hinterer Dorfstraße Änderung 1 / Erweiterung“. Aus dem Marktgemeinderat wird angeregt, im Hinblick auf mögliche Veranstaltungen auf diesem Gelände die immissionsschutzrechtlichen Aspekte in die Prüfung einfließen zu lassen.

Die vorgestellte Präsentation der RSP Freiraum GmbH wird dieser Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Planungskonzeption unter Berücksichtigung des vorgestellten Projektzeitplans.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Auftragsverhandlungen mit der RSP Freiraum GmbH zu führen, bei welchen die Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge des Preisgerichts und des Marktes Sulzbach a. Main zu berücksichtigen sind.

Das Ergebnis der Auftragsverhandlungen mit den Entwürfen einschlägiger Architekten- bzw. Ingenieurverträge sind dem Marktgemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

Beschluss:

Der Bebauungsplan „Zwischen Hauptstraße und Hinterer Dorfstraße Änderung 1 / Erweiterung“ wird unter Berücksichtigung der vorgestellten Ergebnisse des Planungswettbewerbs sowie unter Einbeziehung der neuen Kreisverkehrsinsel geändert.

Die Verwaltung wird beauftragt, vom Büro Planer FM ein Honorarangebot anzufordern und den Auftrag für die Ausarbeitung der Bebauungsplanänderung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

4 Agenda 2025; Gemeindliche Baumaßnahmen im Zeitrahmen 2022 - 2025 (Beratung und weitere Veranlassung)

Vorberaten in der Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 13.01.2022.

Die Umsetzung von Projekten zur städtebaulichen Entwicklung des Marktes Sulzbach a. Main muss in Einklang mit der Finanzierung von gemeindlichen Pflichtaufgaben bzw. notwendigen Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen stehen und erfordert zur Berücksichtigung in der mittelfristigen Finanzplanung eine inhaltliche, finanzielle und zeitliche Konzeption.

Unter Würdigung der bereits geplanten Städtebauprojekte und der dringend notwendigen Investitionsmaßnahmen ergibt sich nach der Vorberatung Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 13.01.2022 für die Jahre 2022 bis 2025 folgender aktualisierter Vorschlag für eine Agenda:

2022:

- Bauleitplanung und Ausführungsplanung zur Umsetzung der Ergebnisse des Planungswettbewerbs für eine Neugestaltung des ehemaligen „Ibello-Areals“, des Rathausvorplatzes und der Kreisverkehrsinsel (Schätzung: 140.000 €).
- Fertigstellung Hort „Kurmainzer Ring“ (Schätzung: 3.500.000 €)
- Sanierung Mühlbachstraße (Schätzung: 500.000 €)
- Durchführung eines Planungswettbewerbs bzw. eines VgV-Verfahrens für einen Neubau bzw. eine Generalsanierung der Kinderbetreuungseinrichtung „Märchenland“ im Haus für Kinder (Schätzung: 130.000 €)
- Sanierung OGS (Schätzung: 500.000 €)
- Abschluss Generalsanierung Herigoyen Grund- und Mittelschule (Schätzung: 600.000 €)
- Dachsanierung Bürgerhaus Dornau (Schätzung: 100.000 €)
- Drainagekanal Gewerbegebiet Altenbach (Schätzung: 300.000 €)
- Neugestaltung bzw. Neuordnung des Parkplatzes in der Hinteren Dorfstraße, ggf. als Investorenprojekt (Schätzung: 300.000 €)
- Feldversuch Spessartstr. / Jahnstr. (Schätzung: 35.000 €)
- Sport- und Turngeräte MSP-Halle (Schätzung: 20.000 €)

2023:

- Ausführung der Bauarbeiten zur Neugestaltung des ehemaligen „Ibello-Areals“, des Rathausvorplatzes und der Kreisverkehrsinsel (Schätzung 2.400.000 €).

- Durchführung eines Planungswettbewerbs bzw. eines VgV-Verfahrens für Neu- und Umbaumaßnahmen im Anwesen Bahnhofstraße 1 (Schohe-Haus) samt Freiflächengestaltung zur Unterbringung von Bücherei, Seniorenbegegnung und Heimatmuseum mit Archiv (Schätzung: 130.000 €).
- Ausführung des Neubaus bzw. der Generalsanierung der Kinderbetreuungseinrichtung „Märchenland“ im Haus für Kinder (Kosten noch unbekannt)
- Straßenerhaltungsmaßnahmen - Priorisierung abhängig vom Ergebnis der Straßenzustandsbewertung (Schätzung: 500.000 €).
- Ausführung der Umbaumaßnahmen im Rathaus - Teil 1: Umbau des bestehenden Sitzungssaals zu Büroräumen (Schätzung: 300.000 €)
- Bürgerhaus Soden - Vorplatz (Schätzung: 300.000 €)
- Attraktivierung Freizeitgelände (Schätzung: 50.000 €)

2024:

- Ausführung der Umbaumaßnahmen im Rathaus - Teil 2: Umbau der ehemaligen Feuerwehrgarage im Rathaus zu einem Sitzungssaal (Schätzung: 1.000.000 €).
- Bauleitplanung für das „Herigoyen-Areal“ auf Grundlage der Ergebnisse aus dem Feldversuch (Einbahnverkehr) sowie Rückbau der bestehenden gemeindlichen Gebäude auf den Anwesen Spessartstr. 1 und 3 (Kosten noch unbekannt).
- Ausbau Sodalstraße BA VII (Schätzung: 1.900.000 €)

Frühestens 2025:

- Abriss „Titus-Gebäude“ in der Spessartstraße (Schätzung: 100.000 €)
- Ausführung der Bauarbeiten auf dem Herigoyen-Areal aufgrund der Ergebnisse aus dem Planungswettbewerb „Vorplatz St. Anna“ aus dem Jahr 2016 (Schätzung: 1.300.000 €, teilw. Investorenprojekt)
- Straßenerhaltungsmaßnahmen - Priorisierung abhängig vom Ergebnis der Straßenzustandsbewertung (Schätzung: 500.000 €).
- Realisierung des Lückenschlusses auf der Staatsstraße 2309 (Hauptstraße, im Bereich zwischen Rathaus und Türmchen) mit Einmündung Spessartstraße (Schätzung: 400.000 €).
- Ausführungsplanung zur Umsetzung der Ergebnisse des Planungswettbewerbs für Neu- und Umbaumaßnahmen im Anwesen Bahnhofstraße 1 (Schohe-Haus) samt Freiflächengestaltung (Schätzung: 100.000 €)
- Umsetzung des Grün-/Freiflächenkonzepts (Schätzung: 75.000 €).

- Freiflächenplanung Mainauen (Schätzung: 80.000 €)
- Verbindungssachse Bahnhof – Ortskern (Schätzung: 500.000 €)
- Entwicklung Brachfläche Bahnhof (Schätzung: 50.000 €)
- Fortschreibung städtebaulicher Rahmenplan ISEK – Teilbereich I „Südliche Hauptstraße“ (Kosten noch unbekannt).

Frühestens 2026:

- Ausführung der Bauarbeiten für die Neu- und Umbaumaßnahmen im Anwesen Bahnhofstraße 1 (Schohe-Haus) samt Freiflächengestaltung. Das Außen- bzw. Gartengelände soll der Öffentlichkeit als verlängerte „Grüne Lunge“ parkähnlich zugänglich gemacht werden (Schätzung 3.500.000 €).
- Straßenerhaltungsmaßnahmen - Priorisierung abhängig vom Ergebnis der Straßenzustandsbewertung (Schätzung: 500.000 €).

Aus dem Marktgemeinderat wird angeregt, in der vorliegenden Agenda die vom Stadtplaner unterbreitete Idee zur kostengünstigen Integration des Jugendtreffs in der „Grünen Lunge“ zu berücksichtigen. Dies wird von der Verwaltung nochmals haus-haltmäßig geprüft.

Auch sollten die aufwendigen Planungen für den Bauabschnitt VII der Sodentalstraße bereits in diesem Jahr aufgenommen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der vorgestellten Agenda 2025 zu und ermächtigt die Verwaltung, auf dieser Basis für anstehende Maßnahmen einschlägige Zuwendungsanträge zu stellen und eine entsprechende Anpassung der Bedarfsmittelteilung für Projekte der Städtebauförderung gegenüber den zuständigen Stellen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

5 Förderprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; Generalsanierung der Main-Spessart-Halle

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.01.2022.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat spricht sich in Anbetracht der beschlossenen Agenda 2025 und unter Berücksichtigung der Haushaltssituation dafür aus, dass eine Generalsanierung der Main-Spessart-Halle zurückgestellt wird und stattdessen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten sukzessive Investitionen in die Halle bzw. deren Ausstattung vorgesehen werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**6 Trinkwasserversorgung des Marktes Sulzbach a. Main;
Informationen zur Einrichtung einer Trinkwasserersatzversorgung Sulzbach-Obernau**

Eine Präsentation der Aschaffener Versorgungs-GmbH (AVG) wurde mit den Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Aktuell besteht mit der AVG ein Wasserlieferungsvertrag, der eine Notversorgung des Marktes Sulzbach a. Main mit Trinkwasser aus dem Leitungsnetz Obernau gewährleistet. Im Bedarfsfall müssten hierzu über den Altenbach Schläuche gelegt werden. Um vor allem eine wirksame und dauerhafte Ersatzversorgungsmöglichkeit zu erhalten, ist angedacht, dass man als gemeinsames Projekt mit der AVG einen festen Anschluss als Übergabepunkt baulich herstellt, der im Falle des Ausfalls der Hauptversorgung wechselseitig einen temporären Wasserbezug des Marktes Sulzbach a. Main bzw. des Stadtteils Obernau ermöglicht. Geplant ist die Verlegung einer Verbindungsleitung mit Anbindung an Altenbachstraße Obernau (Park & Ride-Platz) und Industriestraße Sulzbach a. Main.

7 Berichte des Bürgermeisters

7.1 Geschäftsgang des Marktgemeinderates; Information zum Dankschreiben des BRK-Kreisverbandes Miltenberg- Obernburg

Der 1. Bürgermeister informiert, dass sich der BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg für die gewährte Spende des Sitzungsgeldes im Dezember 2021 zur Unterstützung der Bereitschaften Sulzbach a. Main und Soden in einem Schreiben vom 04.01.2022 bedankt hat.

7.2 Ladeinfrastruktur zur Elektromobilität; Information über einen Zuwendungsbescheid für die Installation einer Ladesäule

Der 1. Bürgermeister berichtet, dass die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen mittels Zuwendungsbescheid vom 15.12.2021 eine finanzielle Förderung i. H. v. 12.800 € für die Installation einer Ladesäule für Elektrofahrzeuge auf dem Parkplatz „Hintere Dorfstraße“ bewilligt hat.

7.3 Corona-Pandemie; Information über einen Zuwendungsbescheid für die Installation von Luftreinigungsgeräten in der Schule und den Kinderbetreuungseinrich- tungen

Der 1. Bürgermeister berichtet über einen Zuwendungsbescheid des Landratsamtes Miltenberg vom 14.12.2021, worin eine Förderung für die in der Schule und in den Kinderbetreuungseinrichtungen installierten Luftreinigungsgeräte mit Kosten in Höhe von 67.414,11 € (brutto) bewilligt wurde. Die Höhe dieser Förderung beträgt 30.063,14 €.

7.4 Außensportanlage der Herigoyen Grund- und Mittelschule; Vandalismus auf dem neu hergestellten Multifunktionssportfeld

Der 1. Bürgermeister zeigt sich enttäuscht von erneutem Vandalismus auf dem Außensportgelände der Herigoyen Grund- und Mittelschule. Im vergangenen Monat wurde dort mit Grillanzünder der gummierte Boden des neu hergestellten Multifunktionsspielfeldes angezündet und dadurch stellenweise beschädigt. Die Sachbeschädigung wurde bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Solche Vorfälle verstärken leider die Diskussion um die Einzäunung des Geländes zum Nachteil der Kinder und Jugendlichen, die das Gelände in ihrer Freizeit zum Sporttreiben nutzen und anschließend im ordnungsgemäßen Zustand hinterlassen.

7.5 Bürgerversammlungen 2022; Information zur Terminverschiebung

Mit Verweis auf die hohen Infektionszahlen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie spricht sich der 1. Bürgermeister für eine Verschiebung der ursprünglich vom 02. bis 04.02.2022 angesetzten Bürgerversammlungen aus. Als neue Termine nannte er den Zeitraum vom 22.06. bis 24.06.2022 (in der Reihenfolge Dornau, Soden, Sulzbach a. Main). Unabhängig davon wird in Kürze über die Internetseiten der Marktgemeinde eine aktuelle Bürgerpräsentation mit Infos und Zahlen veröffentlicht.

7.6 Geschäftsgang des Marktgemeinderates; Verschiebung der Sitzung des Kultur- und Heimatpflegeausschusses

Der 1. Bürgermeister berichtet, dass die ursprünglich auf den 07.02.2022 terminierte Sitzung des Kultur- und Heimatpflegeausschusses verschoben wird, da im Hinblick auf zu planende Veranstaltungen die künftige Regelungslage (Corona-Pandemie) abzuwarten sei. Als neuer Termin für die Ausschusssitzung ist der 22.03.2022 geplant.

8 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

8.1 Mitteilung des Herrn Daniel Schmitt zu den öffentlichen Parkplätzen im Berliner Ring

Herr Daniel Schmitt bittet um Überprüfung des Zustandes/Straßenbegleitgrüns der eingezeichneten öffentlichen Parkplätze (4-5 Stellplätze) im Bereich Berliner Ring 1b.

Der 1. Bürgermeister sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu.

8.2 Mitteilung des Herrn Daniel Schmitt zur zeitlich eingeschränkten Parkzeitregelung auf den öffentlichen Parkplätzen "An der Geeb"

Herr Daniel Schmitt bittet zu prüfen, ob die eingeschränkte Parkzeitregelung auf dem öffentlichen Parkplatz „An der Geeb“ samstags bis 13:00 Uhr befristet werden kann. Die derzeitige Parkzeitregelung erlaubt werktags bis 19:00 Uhr ein zweistündiges Parken mit Parkscheibe. Vor allem samstags nachmittags seien die Geschäfte geschlossen, weshalb eine Parkzeitregelung entfallen und Anwohner die Parkplätze nutzen könnten.

Der 1. Bürgermeister sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu.

8.3 Mitteilung des Herrn Norbert Elbert zu den Luftreinigungsgeräten in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Herr Norbert Elbert bedankt sich im Namen des St. Johanniszweigvereins für die in den Kinderbetreuungseinrichtungen installierten Luftreinigungsgeräte, welche von Seiten des Marktes Sulzbach a. Main mit staatlichen Fördermitteln beschafft wurden.

8.4 Mitteilung des Herrn Markus Krebs zum Zebrastreifen in der Bahnhofstraße

Herr Markus Krebs spricht sich dafür aus, die Markierung des Zebrastreifens in der Bahnhofstraße zu erneuern und ggf. besser auszuleuchten.

Der 1. Bürgermeister weist auf den bereits wiederholten Schriftverkehr mit dem für die Staatsstraße zuständigen Staatl. Bauamt hin. Eine grundsätzlich zu begrüßende Beleuchtung bedarf eines Fundaments, das aufgrund der Bachverrohrung und der Verkabelungen im Untergrund dort nicht hergestellt werden kann.

8.5 Mitteilung der Frau Andrea Heidel zur Aufstellung einer Parkbank im Kübler Ring

Frau Andrea Heidel weist darauf hin, dass die Parkbank im Kübler Ring zuletzt erneut von Unbekannten umgekippt und zwischenzeitlich wohl wieder vom Bauhof aufgestellt wurde. Dies sei in der Vergangenheit wiederholt der Fall gewesen. Den Standort der Parkbank hält sie unabhängig von diesen Vorkommnissen für ungeeignet, da das Grundstück ein Gefälle aufweist.

Der 1. Bürgermeister sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu, ob ein alternativer Standort für die Parkbank gefunden werden kann.

8.6 Antrag von Herrn Alexander Heß auf Erstellung einer Agenda 2035 zur Klimaneutralität/CO2-Neutralität

Herr Alexander Heß stellt den Antrag, dass sich der Marktgemeinderat mit einer Agenda 2035 zur Klimaneutralität/CO2-Neutralität des Marktes Sulzbach a. Main beschäftigen möge.

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 6, 8, 10, 11 und 15 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

1 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Fa. RUF Gebäudetechnik GmbH vom 13.01.2022 hinsichtlich erforderlicher Ergänzungen im Gewerk Lüftungsinstallationsarbeiten

Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma RUF Gebäudetechnik GmbH vom 13.01.2022 wurde im Ratsinformationssystem zur heutigen Sitzung bereitgestellt.

Im Gewerk Lüftungsinstallationsarbeiten für den Kita-/Hortneubau am Kurmainzer Ring war es erforderlich zusätzliche Regelungen und Fühler bzw. geänderte Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Hauptleistungsverzeichnis vorzunehmen, um möglichst die Bauzeit einzuhalten und Lieferverzögerungen zu vermeiden.

Die Mehrkosten hierfür belaufen sich gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma RUF Gebäudetechnik GmbH vom 13.01.2022 auf insgesamt 5.085,33 € (brutto).

Die Verwaltung schlägt vor, das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma RUF Gebäudetechnik GmbH in Höhe von 5.085,33 € (brutto) zu genehmigen.

Beschluss:

Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma RUF Gebäudetechnik GmbH, in Höhe von insgesamt 5.085,80 € (brutto) für das Gewerk Lüftungsinstallationsarbeiten wird genehmigt.

Die Auftragssumme erhöht sich somit von 171.585,53 € (brutto) auf nunmehr 176.671,33 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**2 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Genehmigung des Nachtrages Nr. 1 der Fa. MS Elektrotechnik GmbH &
Co.KG vom 27.12.2021 hinsichtlich Änderungen gegenüber dem Haupt-
leistungsverzeichnis im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten**

Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma MS Elektrotechnik GmbH vom 27.12.2021 wurde im Ratsinformationssystem zur heutigen Sitzung bereitgestellt.

Im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten für den Kita-/Hortneubau am Kurmainzer Ring war es erforderlich diverse Änderungen bei den bauseits gestellten Geräten vorzunehmen, wodurch Materialien geändert bzw. zusätzlich benötigt wurden.

Die Mehrkosten hierfür belaufen sich gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma MS Elektrotechnik GmbH vom 27.12.2021 auf insgesamt 5.037,75 € (brutto).

Durch den Entfall vereinzelter Positionen im Hauptleistungsverzeichnis, welche sich mit insgesamt 4.928,60 € (brutto) zu Gunsten des Marktes Sulzbach auswirken, ergibt sich eine Erhöhung der Auftragssumme um lediglich 109,14 € (brutto).

Die Verwaltung schlägt vor, das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma MS Elektrotechnik GmbH in Höhe von 5.037,75 € (brutto) zu genehmigen.

Beschluss:

Das Nachtragsangebot Nr. 1 der Firma MS Elektrotechnik GmbH, in Höhe von insgesamt 5.037,75 € (brutto) wird genehmigt.

Durch den Entfall vereinzelter Positionen im Hauptleistungsverzeichnis ergibt sich eine Erhöhung der Auftragssumme um lediglich 109,14 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Beratung über das Nachtragsangebot Nr. 02 der Firma MS Elektrotechnik GmbH hinsichtlich der Montage eines Feuerwehrranzeigetableaus mit Bedienfeld für die FFW

Beim gemeinsamen Ortstermin am Montag den 17.01.2022 mit dem Architekten, dem Elektrofachplaner, der Verwaltung sowie der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG regte der 1. Feuerwehrkommandant an, dass ein Feuerwehrranzeigetableau und Bedientableaus unmittelbar am Hauptzugang ergänzt werden soll.

Im Zuge der Baugenehmigung musste für den Kita-/Hortneubau am Kurmainzer Ring über einen Brandschutzingenieur sowie Brandschutzsachverständigenprüfer ein Brandschutzkonzept für den Sonderbau erstellt werden. Dieses wurde mit dem Kreisbrandrat des Landratsamtes Miltenberg abgestimmt, über welchen auch die örtliche Feuerwehr gehört wird.

Die Nachrüstung eines Feuerwehrranzeigetableaus und Bedientableaus am Haupteingang ist laut dem Brandschutzkonzept nicht erforderlich.

Die Mehrkosten belaufen sich gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG vom 26.01.2022 auf insgesamt 10.321,46 € (brutto).

Da die Nachrüstung eines Feuerwehrranzeigetableaus und Bedientableaus nicht erforderlich ist und daher abweichend zur bisherigen Planung weitere aktuell nicht bezifferbare Folgekosten für die Umplanung bzw. den Umgestaltung des Eingangsbereichs anfallen würden, schlägt die Verwaltung vor, das Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG nicht zu genehmigen.

Beschluss:

Das Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG für die Nachrüstung eines Feuerwehrranzeigetableaus und Bedientableaus in Höhe von 10.321,46 € (brutto) wird zur Kenntnis genommen.

Der Nachrüstung eines Feuerwehrranzeigetableaus und Bedientableaus am Haupteingang der Kinderbetreuungseinrichtung mit Kosten gemäß dem Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma MS Elektrotechnik GmbH & Co. KG in Höhe von 10.321,46 € (brutto) wird nicht genehmigt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Auftragserteilung für die Landschaftsbauarbeiten aufgrund der Submission vom 18.01.2022

Von den 10 aufgeforderten Firmen haben 5 Firmen zum Submissionstermin am 18.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma Johannes Werner GmbH hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und die Götte Landschaftsarchitekten GmbH schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die genehmigte Außenanlagenplanung inkl. Kostenberechnung der Götte Landschaftsarchitekten GmbH vom 27.10.2021 lag bei 537.903,80 Euro (brutto).
Mehrung: 110.308,95 € (brutto).

Anmerkung: Bei den Mehrkosten ist allerdings anzumerken, dass die Kosten für die Straßenbegrünung inkl. Baumpflanzungen etc. in Höhe von geschätzt 27.283,25 € (brutto) in der Vergabesumme von 648.212,75 € (brutto) enthalten sind, jedoch im Leistungsverzeichnis „Tiefbau“ zur Erschließung entfallen. Die gesamten Mehrkosten im Gewerk Landschaftsbauarbeiten belaufen sich daher nur auf 83.025,70 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma Johannes Werner GmbH erhält aufgrund der Submission vom 18.01.2022 den Auftrag für die Landschaftsbauarbeiten im Zuge des Kita-/Hortneubaus am Kurmainzer Ring in Sulzbach a. Main zum Angebotspreis von 648.212,75 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

5 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände; Auftragserteilung für die Durchführung einer Blower Door Messung aufgrund der Angebotseinholung vom 13.01.2022

Von den 4 aufgeforderten Firmen hat nur 1 Firma mit Öffnungstermin am 13.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma EAN 50 hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Messung an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenberechnung des Architekturbüros vom 06.11.2020 lag bei 1.428,00 € (brutto).
Minderung: 761,60 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma EAN 50 erhält aufgrund der Angebotseinholung mit Öffnungstermin vom 13.01.2022 den Auftrag für die Durchführung einer Blower Door Messung im Zuge des Kita-/Hortneubaus am Kurmainzer Ring in Sulzbach a. Main zum Angebotspreis von 666,40 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**6 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragserteilung für die Lieferung und Montage einer Spülküche auf-
grund der Angebotseinholung vom 13.01.2022**

Von den 4 aufgeförderten Firmen haben 2 Firmen zur Angebotseinholung mit Öffnungstermin am 13.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma Eichelsbacher Großküchen-Einrichtung GmbH hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Anmerkung: Das Angebot der Firma Edgar Fuchs GmbH in Höhe von ungeprüft 21.303,38 € (brutto) kam leider einen Tag nach dem Öffnungstermin und musste somit von der Wertung ausgeschlossen werden!

Die Kostenberechnung des Architekturbüros vom 06.11.2020 lag bei 53.550,00 € (brutto). Minderung: 28.232,75 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma Eichelsbacher Großküchen-Einrichtung GmbH erhält aufgrund der Angebotseinholung mit Öffnungstermin vom 13.01.2022 den Auftrag für die Lieferung und Montage einer neuen Spülküche für den Kita-/Hortneubau am Kurmainzer Ring in Sulzbach a. Main zum Angebotspreis von 25.317,25 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**8 Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Auftragsvergabe für die Ertüchtigung/Erneuerung der Feuerwehrezufahrt
hinter den Baukörpern 4 und 5 aufgrund der Submission vom 18.01.2022**

Von den 11 aufgeforderten Firmen haben 4 Firmen zum Submissionstermin am 18.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma Josef Stix GmbH & Co. KG hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten vom 16.11.2021 lag bei 90.347,18 Euro (brutto).
Minderung: 22.455,18 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma Josef Stix GmbH & Co. KG erhält aufgrund der Submission vom 18.01.2022 den Auftrag für die Ertüchtigung/Erneuerung der Feuerwehrezufahrt hinter Baukörper 4 und 5 an der Herigoyen Grund- und Mittelschule in Sulzbach zum Angebotspreis von 67.892,00 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**10 Unterhaltungsmaßnahmen am Bachlauf (Sulzbach);
Auftragserteilung für die Säuberung des Durchlasses in der Franz-
Schüßler-Straße sowie die Entfernung von Wurzelstöcken mit anschlie-
ßender Böschungssicherung aufgrund der Submission vom 20.01.2022**

Von den 6 aufgeforderten Firmen haben 4 Firmen zum Submissionstermin am 20.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma Thoma Kuhn hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und die Verwaltung schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung der Verwaltung vom 24.11.2021 lag bei 30.345,00 Euro (brutto).
Minderung: 1.415,35 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma Thomas Kuhn erhält aufgrund der Submission vom 20.01.2022 den Auftrag für die Säuberung des Durchlasses in der Franz-Schüßler-Straße sowie die Entfernung von Wurzelstöcken mit anschließender Böschungssicherung am Sulzbach zum Angebotspreis von 28.929,65 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

**11 Gehweg- und Straßenunterhalt (50.000 €-Programm);
Auftragsvergabe für die Sanierungsmaßnahmen aufgrund der Submission vom 12.01.2022**

Von den 9 aufgeforderten Firmen haben 3 Firmen zum Submissionstermin am 12.01.2022 ein Angebot abgegeben.

Die Firma Pfuhl „Der kleine Gartenzwerg e. K.“ hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und die Verwaltung schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Verwaltung sollte allerdings dringliche Straßenschäden ggf. den eigentlich vorgesehenen Maßnahmen im Leistungsverzeichnis vorziehen können.

Die Kostenschätzung der Verwaltung vom 26.11.2021 lag bei 53.877,25 Euro (brutto).
Minderung: 7.091,76 Euro (brutto).

Beschluss:

Die Firma Pfuhl „Der kleine Gartenzwerg e. K.“ erhält aufgrund der Submission vom 12.01.2022 den Auftrag für die Gehweg- und Straßensanierungen im Ortsgebiet Sulzbach (50.000 € Programm) zum Angebotspreis von 46.785,49 Euro (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, dringlichere Straßenschäden ggf. den eigentlich vorgesehenen Maßnahmen aus dem Leistungsverzeichnis vorzuziehen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	5

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

15 Abschluss von Miet- und Wartungsverträgen für Kopiergeräte im Rathaus und in der Volksschule Sulzbach a. Main ab 01.03.2022

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.01.2022.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Verträge mit der Firma Toshiba Tec, Aschaffenburg gemäß dem vorgelegten Angebot vom 09.12.2021 (938 € netto/Monat; 5 Jahre Laufzeit) abzuschließen.

Bei Abholung der Altgeräte ist darauf zu achten, dass alle Daten gelöscht werden und dies bestätigt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0

Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21:25 Uhr.

Martin Stock
Vorsitzender

Daniel Jaxtheimer
Schriftführer